

Hauskirche

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind,
da bin ich mitten unter ihnen. (Mt 18,20)

Wort-Gottes-Feier am 2. Fastensonntag

Hier finden Sie den Vorschlag für eine Feier am zweiten Fastensonntag. Das Evangelium erzählt von der Verklärung Jesu auf dem Berg und ermöglicht bereits vor seinem Tod und seiner Auferstehung einen österlichen Blick auf ihn.

Bereiten Sie den Ort vor, an dem Sie gemeinsam feiern wollen, indem Sie bewusst nur das Nötigste bereitstellen: die Bibel, eine Kerze (vorzugsweise violett) und eventuell ein Christusbild, das Ihnen etwas bedeutet. Alles, was ablenken könnte, räumen Sie am besten aus Ihrem Blickfeld. Achten Sie darauf, dass die Handys auf lautlos gestellt sind. Treffen Sie im Vorfeld einige Vorbereitungen.

- Sehen Sie sich die Vorlage durch und bestimmen Sie selbst den Umfang Ihrer Feier.
- Legen Sie fest, wer welchen Text liest. Diese Aufgabe kann notfalls die leitende Person (L) übernehmen, es ist jedoch sinnvoller, wenn mehrere Mitfeiernde auf diese Weise eingebunden sind. Dies betrifft vor allem die biblischen Texte und die Litanei. Am besten wäre, Sie drucken die Vorlage aus. Die Andacht können Sie auch für sich alleine halten. Daher ist im Text die Angabe *Alle* in Klammern gesetzt.
- Überlegen Sie, ob Sie miteinander singen wollen. Hier werden einige einfache Lieder empfohlen. Ersetzen Sie diese ruhig durch das Repertoire an geistlichem Liedgut, das Ihnen geläufig ist oder durch Instrumentalmusik. Die Lieder sind dem Gebet- und Gesangbuch Gotteslob entnommen, das in der Kirche verwendet wird (Abkürzung GL; die erste Nummer bezieht sich auf die neue Ausgabe ab 2013, die zweite auf die alte). Falls Sie kein Gotteslob zu Hause haben, fragen Sie Ihre Kinder bzw. Enkel, ob sie es als Schulbuch bekommen haben. Wenn Sie geistliche Musik abspielen wollen, wählen Sie diese schon vorher aus. Auch im Internet, etwa auf YouTube, ist Musik zu finden. Generell gilt aber: das Fasten gilt auch für die Ohren.

ERÖFFNUNG

Entzünden der Kerze und Gesang

Wenn die Gemeinschaft versammelt ist, wird die Kerze entzündet.

Dann kann man ein passendes Lied singen oder anhören, zum Beispiel:

- Ich will dich lieben, meine Stärke (GL 358/558): <https://www.youtube.com/watch?v=Qb6jlg6krdA>
- Mein schönste Zier und Kleinod bist (GL 361/559): <https://www.youtube.com/watch?v=IGEx555CWIs>
- Meine Hoffnung und meine Freude (GL 365/982): <https://www.youtube.com/watch?v=dO3B8yEaWNo>
- O Jesu, all mein Leben bist du (GL 377/472): <https://www.youtube.com/watch?v=FWyl0wtpLqk>
- Herr, gib uns Mut zum Hören (GL 448/521): <https://www.youtube.com/watch?v=c-Ue7oIOWiM>
- Schönster Herr Jesu (GL 853/061): https://www.youtube.com/watch?v=zh_0Lnwb6p0
- Sei begrüßt, Herr Jesus (GL 858/066): <https://www.youtube.com/watch?v=KTssmDxpZeA>
- Bleib mit deiner Gnade bei uns (GL 913): https://www.youtube.com/watch?v=T5_N9Po7lio
- Reminiscere (gregorianischer Introitus): <https://www.youtube.com/watch?v=FuyRVr5HhF4>

Kreuzzeichen und Eröffnung

Die leitende Person macht mit allen gemeinsam das Kreuzzeichen.

L Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

(Alle) Amen.

L Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.

(Alle) Der Himmel und Erde erschaffen hat.

Einführung – Christusrufe – Gebet (GL 6,5)

Die leitende Person spricht einleitende Worte (sie können auch frei formuliert werden).

Die Christusrufe können auch von einer anderen Person vorgetragen werden.

Das „Herr, erbarme dich“ bzw. „Kyrie eleison“ kann auch gesungen werden:

- Kyrie eleison (GL 721/09)
- Herr, erbarme dich (GL 157)
- Weiters GL 134, 137, 151-164, 719-723 / GL alt: 175, 429, 433, 463, 485, 495, 522, 523, 07-09.

L Wir gehen auf die Karwoche zu, in der wir das Leiden Jesu betrachten werden.

Zuvor aber wird uns heute mit dem Evangelium von der Verklärung Jesu

bereits die andere, göttliche Seite Jesu enthüllt.

Sie erschließt sich nur den Glaubenden.

Christus, der gekreuzigte ist zugleich der in den Himmel erhöhte Sohn Gottes.

Ihn bitten wir zu Beginn dieser Feier um sein Erbarmen.

Herr Jesus Christus, geliebter Sohn Gottes,

du bist gekommen, um das Gesetz und die Propheten zu erfüllen.

(Herr, erbarme dich unser.

(Alle) Herr, erbarme dich unser.)

Du hast Worte ewigen Lebens, auf dich wollen wir hören.

(Christus, erbarme dich unser.

(Alle) Christus, erbarme dich unser.)

Du schenkst uns deine Gegenwart, um unseren Alltag zu verwandeln.

(Herr, erbarme dich unser.

(Alle) Herr, erbarme dich unser.)

L oder Alle Wachse, Jesus, wachse in mir,
in meinem Geist,
in meinem Herzen,
in meiner Vorstellung,
in meinen Sinnen.

Wachse in mir in deiner Milde,
in deiner Reinheit,
in deiner Demut,
in deinem Eifer,
in deiner Liebe.

Wachse in mir mit deiner Gnade,
deinem Licht und deinem Frieden.
Wachse in mir zur Verherrlichung deines Vaters,
zur größeren Ehre Gottes.
(Alle) Amen.

HÖREN und BEDENKEN

Hören: Die Lesung(en) und das Evangelium

An den Sonntagen sind vor dem Evangelium zwei Lesungen vorgesehen. In einer häuslichen Feier liegt es an Ihnen, welche Akzente Sie setzen wollen, was den Umfang betrifft. Hier kann man stärker auf die Bedürfnisse der Mitfeiernden eingehen. Wenn Sie zum Beispiel ein Bibelgespräch führen, empfiehlt es sich, nur jenen Bibeltext zu lesen, den Sie durch das Gespräch vertiefen wollen. Daher wurde hier nur der Text des Evangeliums eingefügt.

Vor dem Evangelium kann ein Christusruf gesungen werden – siehe GL 176,3-5, 560,1, 644,6, 584,9, 745-749 bzw. GL 173,1, 176,3, 562-564, 017.

Die biblischen Texte sollen von Mitfeiernden vorgetragen werden, wenn sie dazu bereit sind. Die Texte finden Sie auch unter: https://erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/index.html. Unter „Register“ bekommen Sie einen raschen Überblick.

Die Schrifttexte am zweiten Fastensonntag:

A (2023, 2026, 2029, 2032, 2035)	B (2021, 2024, 2027, 2030, 2033, 2036)	C (2022, 2025, 2028, 2031, 2034)
Gen 12,1-4a	Gen 22,1-2.9-13.15-18	Gen 15,5-12.17-18
Ps 33*	Ps 116*	Ps 27*
2 Tim 1,8b-10	Röm 8,31b-34	Phil 3,17-4,1
Mt 17,1-9	Mk 9,2-10	Lk 9,28b-36

Bedenken: Betrachtung oder Schriftgespräch

Es empfiehlt sich, einen der Bibeltexe durch ein Gespräch oder Betrachtung zu vertiefen. Das Bibelgespräch sollte im Anschluss an die betreffende Lesung erfolgen.

Folgende Möglichkeiten bieten sich an:

- In den Kirchenzeitungen und auf kirchlichen Internetseiten gibt es Gedanken zum Sonntag. Diese können an dieser Stelle vorgelesen werden.
- Man kann eine längere Stille halten, um den Text nachklingen zu lassen.
- Man kann den Text anhand einiger Fragen vertiefen (siehe unten).

Weitere Möglichkeiten, wie man die Bibeltexe in Gemeinschaft vertiefen kann:

<https://www.kath-kirche-kaernten.at/images/downloads/hauskirche.-gemeinsam-die-bibel-lesen.pdf>.

Hinweise für die persönliche Betrachtung finden Sie unter:

<https://www.kath-kirche-kaernten.at/images/downloads/lesezeichen-o-schnitt.pdf>.

Zum Abschluss kann man Stille halten oder besinnliche Musik hören; Beispiele siehe Seite 2.

Fragen zum Evangelium

Wählen Sie jene Fragen aus, die Ihnen besonders zusagen.

1. Schlagen Sie eines der drei Evangelien in Ihrer Bibel nach, um zu sehen, wo der Erzähler die Begebenheit von der Versuchung Jesu eingebettet hat (Kontext). In welcher Phase des Lebens Jesu ist dieses Ereignis angesiedelt? Was sagt das aus?

2. Gehen Sie die drei Evangelien Satz für Satz durch. Welche Unterschiede fallen Ihnen auf?

3. Wählen Sie eines der drei Evangelien, um es etwas genauer zu betrachten. Was spricht Sie daran an? Was irritiert Sie?

4. An welches Ereignis im Leben Jesu erinnert Sie der Satz, den Gott spricht? Lesen Sie zum besseren Verständnis der Gottesrede Psalm 2,7 und Dtn 18,15-18. Wer ist Jesus, wenn Sie diesen Hintergrund einbeziehen?

5. Versetzen Sie sich in die Person des Petrus. Was hätten Sie in dieser Situation gesagt?

6. Gibt es in Ihrem Leben ein Ereignis, das Ihr Christusbild besonders geprägt hat?

Matthäus 17,1-9

17,1 Sechs Tage danach nahm Jesus Petrus, Jakobus und dessen Bruder Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg.

2 Und er wurde vor ihnen verwandelt;
sein Gesicht leuchtete wie die Sonne und seine Kleider wurden weiß wie das Licht.
3 Und siehe, es erschienen ihnen Mose und Elija und redeten mit Jesus.

4 Und Petrus antwortete und sagte zu Jesus: Herr, es ist gut, dass wir hier sind. Wenn du willst, werde ich hier drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elija.

5 Noch während er redete, siehe, eine leuchtende Wolke überschattete sie und siehe, eine Stimme erscholl aus der Wolke: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe; auf ihn sollt ihr hören.

6 Als die Jünger das hörten, warfen sie sich mit dem Gesicht zu Boden und fürchteten sich sehr.

7 Da trat Jesus zu ihnen, fasste sie an und sagte: Steht auf und fürchtet euch nicht!

8 Und als sie aufblickten, sahen sie niemanden außer Jesus allein.

9 Während sie den Berg hinabstiegen, gebot ihnen Jesus: Erzählt niemandem von dem, was ihr gesehen habt, bis der Menschensohn von den Toten auferweckt ist!

Markus 9,2-10

9,2 Sechs Tage danach nahm Jesus Petrus, Jakobus und Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg, aber nur sie allein.

Und er wurde vor ihnen verwandelt;
3 seine Kleider wurden strahlend weiß, so weiß, wie sie auf Erden kein Bleicher machen kann.
4 Da erschien ihnen Elija und mit ihm Mose und sie redeten mit Jesus.

5 Petrus sagte zu Jesus: Rabbi, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elija.

6 Er wusste nämlich nicht, was er sagen sollte; denn sie waren vor Furcht ganz benommen.

7 Da kam eine Wolke und überschattete sie und es erscholl eine Stimme aus der Wolke:

Dieser ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören.

8 Als sie dann um sich blickten, sahen sie auf einmal niemanden mehr bei sich außer Jesus.

9 Während sie den Berg hinabstiegen, gebot er ihnen, niemandem zu erzählen, was sie gesehen hatten, bis der Menschensohn von den Toten auferstanden sei.

10 Dieses Wort beschäftigte sie und sie fragten einander, was das sei: von den Toten auferstehen.

Lukas 9,28-36

9,28 Es geschah aber: Etwa acht Tage nach diesen Worten nahm Jesus Petrus, Johannes und Jakobus mit sich und stieg auf einen Berg, um zu beten.
29 Und während er betete,

veränderte sich das Aussehen seines Gesichtes und sein Gewand wurde leuchtend weiß.

30 Und siehe, es redeten zwei Männer mit ihm. Es waren Mose und Elija;

31 sie erschienen in Herrlichkeit und sprachen von seinem Ende, das er in Jerusalem erfüllen sollte.

32 Petrus und seine Begleiter aber waren eingeschlafen, wurden jedoch wach und sahen Jesus in strahlendem Licht und die zwei Männer, die bei ihm standen.

33 Und es geschah, als diese sich von ihm trennen wollten, sagte Petrus zu Jesus: Meister, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elija.

Er wusste aber nicht, was er sagte.

34 Während er noch redete, kam eine Wolke und überschattete sie. Sie aber fürchteten sich, als sie in die Wolke hineingerieten.

35 Da erscholl eine Stimme aus der Wolke:

Dieser ist mein auserwählter Sohn, auf ihn sollt ihr hören.

36 Während die Stimme erscholl, fanden sie Jesus allein.

Und sie schwiegen und erzählten in jenen Tagen niemandem von dem, was sie gesehen hatten.

IM GEBET ANTWORT GEBEN

Litanei

- L* Herr, erbarme dich. *(Alle)* Herr, erbarme dich.
L Christus, erbarme dich. *(Alle)* Christus, erbarme dich.
L Herr, erbarme dich. *(Alle)* Herr, erbarme dich.
L Christus, höre uns. *(Alle)* Christus, erhöre uns.
L Gott Vater im Himmel. *(Alle)* Erbarme dich unser.

Von nun an sprechen alle nach jeder Anrufung das „Erbarme dich unser“.

L Gott Sohn, Erlöser der Welt. *(Alle)*

Gott Heiliger Geist.

Heiliger dreifaltiger Gott.

Jesus, geliebter Sohn des Vaters.

Göttliche Weisheit.

Glanz der Wahrheit.

Jesus, dem Fleische nach Sohn Adams

Nachkomme Abrahams

Heiliger Spross Davids

Jesus, Erfüllung uralter Verheißungen

Mitte der Zeiten

Vollender des Gesetzes

Jesus, Licht der Welt

Ruhm deines Volkes Israel

Erwartung der Völker

Jesus, getauft im Jordan

Geheiligt vom Geist

Gesandt vom Vater

Jesus, in der Wüste versucht

Dem Gebet hingegeben

Auf dem Tabor im Lichtglanz verherrlicht

Jesus, Lehrer der Wahrheit

Wort des Lebens

Weg zum Vater

Jesus, Heiland der Kranken

Trost der Betrübten

Barmherzig zu den Sündern

**Jesus, Weg und Pforte des Heils
Hirt und Lamm
Auferstehung und Leben**

**Jesus, verurteilt zum Tode
Gekrönt mit Dornen
Bedeckt mit Wunden**

**Jesus, ans Holz genagelt
Ins Grab gelegt
Hinabgestiegen in das Reich des Todes**

**Jesus, auferstanden von den Toten
Aufgefahren in den Himmel
Ausspender des Geistes**

**Jesus, erwartet von deiner Braut, der Kirche
Richter, der kommen wird
Vollender des Reiches Gottes**

L Jesus, geliebter Sohn des himmlischen Vaters, auf dich wollen wir hören.
Offenbare dich allen, die dich suchen. *(Alle)* Wir bitten dich, erhöre uns.
Öffne unsere Ohren für deine Botschaft. *(Alle)* Wir bitten dich, erhöre uns.
Lass uns nicht mutlos werden, wenn wir dich nicht erkennen.
Erneuere uns in dieser Zeit der Umkehr und Versöhnung.
Erfülle uns mit Freude über deinen österlichen Sieg.
Schenke den Kranken und Leidenden Hoffnung.
Tröste die Verzagten und richte die Schwachen wieder auf.
Erhöre das Flehen der Armen und Entrechteten.
Lass unsere Verstorbenen deine Herrlichkeit schauen.

Zum Abschluss der Litanei kann das Kyrie, eleison – Christe, eleison – Kyrie, eleison gesungen werden (zB GL 721/09). Dann folgt das Vaterunser.

Vater unser

(Alle) Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

ABSCHLUSS

L Bitten wir nun um Gottes Segen. *Kurze Stille.*

L Segne uns, Vater im Himmel.
Erneuere uns nach dem Bild deines Sohnes.
Stärke uns durch den Glauben an seinen österlichen Sieg.
Bewirke in uns das Wollen und das Vollenden.
(Alle) Amen.

L So segne und behüte uns der dreieinige Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
Alle bezeichnen sich selbst mit dem Kreuz.
(Alle) Amen.

L Gelobt sei Jesus Christus.
(Alle) In Ewigkeit. Amen.

Zum Abschluss kann man ein Lied anhören oder singen (siehe Seite 2).

Inhalt, Texte, Redaktion

Klaus Einspieler, Bischöfliches Seelsorgeamt der Diözese Gurk, Tarviser Straße 30, 9020 Klagenfurt
Bibeltexte: Einheitsübersetzung 2016, © Katholische Bibelanstalt Stuttgart
Litanei: Auf dem Weg zum Jahr 2000, Heft 1. Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn 1997, S. 72